Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Zeitung. 1784-1933
1864

270 (16.11.1864)

Visual Library

Beilage zu Nr. 270 der Karlsruher Zeitung.

Mittwoch, 16. November 1864.

Deutschland.

†† **Wien**, 12. Nov. Man war, nach den Aeußerungen der offiziösen Organe aus den letzten Tagen, bereits darauf gefaßt, daß der Belagerungszustand in Galizien noch nicht vollständig werde beseitigt werden; und wenn man gerecht sein wollte, so mußte man zugeben, daß gegenüber den notorischen Thatsachen, welche den durch die bisherigen Mißerfolge ungeschwächten Muth der revolutionären Propaganda konstatiren, es die Pflicht der Regierung war, nicht sofort auf alle die Machtmittel zu verzichten, welche ein wesentlich militärisches Regiment in ihre Hände legt. Aber eine weiter gehende Milderung, als für jetzt gewährt worden, hatte man doch erwartet, und man darf um so mehr gespannt sein, mit welcher Rechtfertigung für die Aufrechthaltung der ganzen materiellen Strenge des bisherigen Regime's die Regierung dem Reichsrath gegenübertritt, als sie bekanntlich erst nach dem Schluß der letzten Session den Ausnahmezustand proklamirte und mithin noch gar keine Gelegenheit gehabt hat, der Volksvertretung Rechenschaft abzulegen. Die polnischen Mitglieder des Reichsraths sollen sich in einer ungewöhnlich gereizten Stimmung befinden, und sie scheinen — sie werden heute zu einer privaten Besprechung zusammentreten — mit Beschlüssen schwanger zu gehen, welche nicht blos neuen Zündstoff für die Agitation in Galizien herbeitragen, sondern gleichzeitig im Reichsrath selbst einen Riß zu Wege bringen würden, der bisher noch immer nothdürftig vermieden oder doch übertüncht werden konnte. Die jetzt amtlich angezeigte Ernennung des F.M.L. Baron Paumgartten übrigens — aus seinem langjährigen Wirken im Bundesdienst auch in Deutschland bekannt und geehrt — zum Statthalter von Galizien wird als eine sehr glückliche betrachtet, da er mit echt soldatischem Sinn die geschmeidigsten Formen und eine echte Humanität verbindet, wie sie in einer Stellung, die ein Werk der Strenge und der Versöhnung zugleich zu vollbringen hat, am allerwenigsten entbehrt werden kann.

Großbritannien.

* **London**, 12. Nov. Die Installirung Earl Russell's als neu gewählten Lord Rektors der schottischen Universität Aberdeen, hat gestern Nachmittag in der dortigen Musikhalle unter den üblichen Zeremonien stattgefunden. Earl Russell wurde von den Studirenden durch einen sehr begeisterten Empfang ausgezeichnet. Auch die Stadtbevölkerung grüßte ihn, als er mit seiner Gemahlin durch die Straßen fuhr, mit enthusiastischen Zurufen. In seiner Inauguralrede beschäftigte er sich zuerst mit der Frage, ob der Verfall der Staaten sich auf irgend ein Gesetz oder eine allgemeine Regel zurückführen lasse, und entwickelte dann, wie das alte Rom an der Korruption seiner Regierung, an der moralischen und religiösen Verderbtheit seiner Gesellschaft zu Grunde gegangen, ein Schicksal, welches Brutus und seine Gefährten verkehrter Weise durch die Ermordung eines Mannes aufhalten zu können wähnten. Er warf dann einen Blick auf das Zeitalter der Reformation, schilderte das allmälige Erwachen des Freiheitsgeistes auf dem Kontinent, und wandte sich zur Betrachtung der gegenwärtigen Lage Europa's und der Welt, mit der Bemerkung jedoch, „daß er damit ein gefährliches Gebiet betrete." Von Italien sprechend, sagte er:

Worüber ich gestehen muß, eine besondere Freude zu empfinden, das ist, daß Italien, welches so lang in dem Todesschlaf gelegen, zu welchem es durch die Waffen Karl's V. verurtheilt worden war, sich aufgerafft hat und wiedererstanden ist. Wie es einst als Republik einer einzigen Stadt geblüht hat, den Glanz seiner Waffen und Künste überall hin verbreitend, und wie es dann als eine Anzahl uneiniger, durch Künste und Kriegskraft ausgezeichneter, aber einander befehdender Republiken geblüht hat, so hoffe ich jetzt, daß Italiens Glück und Freiheit in einer dritten Form erblühen, und daß es als verfassungsmäßige Monarchie unter den Mächten und Staaten Europa's wieder glänzen wird. (Lauter Beifall.)

Dann auf Amerika übergehend, bemerkte er:

Auf einem andern Theil der Erde sind noch immer Szenen des Blutvergießens zu beklagen; aber wenn es in dem dunkeln Bild einen Lichtpunkt gibt, so ist es die Zukunft der afrikanischen Race. (Beifall.) Wie auch immer der amerikanische Bürgerkrieg ausgehen möge — ob nun die Staaten sich wieder einigen, oder ob sie sich auf die Dauer trennen — aus jedem dieser Ergebnisse wird, wie ich zu denken nicht umhin kann, der afrikanischen Race ihre Freiheit erwachsen. Ich brauche Ihnen gewiß nicht erst vom Abscheu vor der Sklaverei zu reden, weil dieser Abscheu uns Alle so stark wie jemals beseelen muß, obwohl es ganz unmöglich ist, daß Herr und Sklave jemals in Harmonie zusammenleben können.

Die Offiziere der Royal Engineers gaben gestern im Konzertsaal Willis's Room dem General Todleben ein glänzendes Banket. Mehr als 100 Offiziere und Generale haben sich an der Demonstration betheiligt. Den Vorsitz führte General Sir John Fox Burgogne, dem zur Linken Admiral Bontakoff und zur Rechten General Todleben saß. — Am Donnerstag starb in Edinburgh nach längerer Krankheit der Admiral Sir Montagn Stopford. Im Jahr 1855 nahm er bekanntlich am Krieg gegen Rußland im Schwarzen Meer Theil. Den Admiralstitel erlangte er erst im Nov. 1863. — Oberst Chambers erhielt gestern ein Telegramm aus Caprera mit der Nachricht, daß General Garibaldi die ihm von englischen und schottischen Freunden als Geschenk angebotene Yacht „Princeß Olga" angenommen hat. Die Yacht segelte am 24. Oktbr. von Cowes ab und kam den 8. Novbr. glücklich in St. Roque, acht engl. Meilen von Gibraltar, an, von wo sie am 9. Morgens nach Caprera weiter segelte.

Vermischte Nachrichten.

* London, 11. Nov. Der „Inder", das in London erscheinende Organ der Konföderirten, veröffentlicht eine Korrespondenz zwischen dem amerikanischen Konsul in Bahia und dem Präsidenten der Provinz Bahia, welche sich auf die Wegnahme der „Florida" bezieht. Hr. Thomas F. Wilson, Konsul der Vereinigten Staaten, richtet am 5. Okt. 1864, um 9 Uhr Morgens, aus dem Konsulatsgebäude an Se. Excell. Antonio Joaquim Da Silva Gomes, Präsidenten der Provinz Bahia, ein Schreiben, worin er sagt: „Heute Morgen ist in diesem Hafen ein Dampfer vor Anker gegangen, unter der Flagge derjenigen, die in der Rebellion gegen die Regierung der vereinigten Staaten von Amerika begriffen sind, und ich erfahre, daß besagtes Schiff die „Florida" ist, die sich damit beschäftigt, Fahrzeuge, die unter der Flagge der vereinigten Staaten von Amerika fahren, zu fangen und sammt ihrer Ladung zu verbrennen. Besagtes Schiff ist von keiner anerkannten Regierung in See gesandt, seine Offiziere und Matrosen sind Personen verschiedener Nationalität, die unter keinem internationalen oder zivilisirten Gesetz stehen, und folglich keinen Anspruch auf die Rechte und Freiheiten haben, welche den unter der Flagge einer zivilisirten Nation fahrenden Schiffen zuerkannt werden. Im Namen der vereinigten Staaten von Amerika protestire ich daher gegen die Zulassung dieses Schiffes zu freier Pratique ... Ich verlange auch, daß der seeräuberische Kreuzer, der im Verein mit der piratischen „Alabama" Bürgern der Vereinigten Staaten gehörende Schiffe innerhalb der territorialen Gewässer von Brasilien, in der Nähe der Insel Fernando de Horonha im April 1863 genommen und zerstört hat, sammt Offizieren und Bemannung festgehalten werde, um für so offenkundige, innerhalb der Gerichtsbarkeit der brasil. Regierung begangene Verletzung der Souveränetät der Regierung von Brasilien und der Rechte von Bürgern der Vereinigten Staaten zur Rechenschaft gezogen zu werden. Ich habe die Ehre" u. s. w.

Hierauf antwortet der Präsident in einem vom 5. Okt. aus dem Pallast der Provinz-Regierung datirten Schreiben: ..... „Ich habe dem Konsul zu wissen zu thun, daß, da besagtes Schiff den konföderirten Staaten gehört, die von der kaiserl. Regierung als kriegführender Theil anerkannt sind, alle von der Menschlichkeit gebotene Hilfe ihm geleistet werden darf, was, dem internationalen Gesetz zufolge, in keiner Weise einen Beistand zu Kriegszwecken bildet und jener Neutralität, welche diese Regierung dem Kampfe zwischen den Staaten Nordamerika's gegenüber sorgfältig zu beobachten sucht und immer beobachtet hat, nicht widerstreitet. Der Unterzeichnete kann daher den ersten Theil der vom Konsul erhobenen Forderung nicht gewähren.... Was den zweiten Theil seiner Note betrifft, so ist es meine Pflicht, dem Konsul zu bemerken, daß, wenn es selbst vollständig festgestellt wäre, daß die „Florida" früher die Neutralität verletzt hat, dieser Umstand uns kaum berechtigen würde, ihr das Einlaufen in die Häfen des Reiches zu verwehren, und uns nimmer ermächtigen könnte, die von dem Konsul geforderten Akte zu begehen, welche einem ohne die Dazwischenkunft der dazu allein berechtigten obersten Staatsregierung vollzogenen feindlichen Bruch gleichkommen würden. — Ich habe die Ehre" u. s. w.

Nach der hierauf erfolgten Wegnahme der „Florida" schreibt der Präsident am 7. Okt. an den amerikanischen Konsul: „Sir, der Unterzeichnete ist in Kenntniß gesetzt worden von der schweren Gewaltthat, welche der Dampfer „Wachusetts" von den vereinigten Staaten von Nordamerika begangen hat, indem er, mit Verletzung der Neutralität des Reiches und mit Verachtung seiner Souveränetät, verrätherischer Weise und unter dem Mantel der Nacht mitten im Hafen dieser Hauptstadt den Dampfer „Florida" wegnahm. ... Der Unterzeichnete kann es nicht unterlassen, feierlich und nachdrücklich gegen diese Gewaltthat zu protestiren, zumal er glaubt, daß der Konsul selbst in die Sache verwickelt ist; denn der Konsul hat, trotz seines förmlichen Versprechens, keine Erklärung geboten, welche seine Verantwortlichkeit mindern könnte. Und da der Vorfall und das bisher vom Konsul über den Gegenstand beobachtete Schweigen den offenbaren Beweis liefern, daß der Unterzeichnete nicht mehr darauf vertrauen kann, daß besagter Konsul die kriegführenden Schiffe der Vereinigten Staaten veranlassen werde, die Neutralität und Souveränetät des Reiches zu respektiren, so hat der Unterzeichnete beschlossen, die amtlichen Beziehungen zu ihm so lange zu unterbrechen, bis die kais. Regierung, die von diesem unerwarteten und beklagenswerthen Ereigniß in Kenntniß gesetzt werden wird, mit voller Kenntniß der Thatsachen und ihrer höhern Weisheit gemäß den Gegenstand erwogen hat. Dem Konsul wird hiermit auch angezeigt, daß heute den verschiedenen Behörden der bestimmte Befehl ertheilt worden ist, dem „Wachusetts" in keinem Hafen dieser Provinz das Einlaufen zu gestatten."

Verantwortlicher Redakteur:
Dr. J. Herm. Kroenlein.

Z.o.610. Offenbach a. M.

Asphalt-Dach-Filz,
Asphalt-Dach-Pappe.

Eindeckungen und Reparaturen von Dächern werden zu festen Preisen übernommen.

Asphaltlacke, Theer, Oel, Schwarzpech, Naphthalin und Benzin.

Offenbach a. M.

Aug. Martenstein.

MÉDAILLE DE LA SOCIÉTÉ DES SCIENCES INDUSTRIELLES DE PARIS.

Keine grauen Haare mehr!

Melanogène

von **Dicquemare** aîné in **Rouen.**

Fabrik in Rouen, rue St.-Nicolas, 39.

Um augenblicklich Haar und Bart in allen Nüancen, ohne Gefahr für die Haut, zu färben. — Dieses Färbemittel ist das beste aller bisher dagewesenen.

Gen.-Depot bei **Fr. Wolff & Sohn,** Hoflieferanten in **Karlsruhe.** Z.o.715.

Z.o.983. Tauberbischofsheim.

Akkordvergebung.

Nachdem die erste Strecke der Tauberrektifikation vollendet ist, werden

Montag den 21. November,
Vormittags 9 Uhr,

auf dem hiesigen Rathhause die weiteren Arbeiten, und zwar:

Rektifikation der Tauber zwischen Bischofsheim und Dittigheim im Anschlag von	18,641 fl.
Auffüllen des alten Tauberbettes, im Anschlag von	7,920 fl.
ferner Abpflasterung im Anschlag von .	2,100 fl.
und endlich Herstellung der Hauptwässerungskanäle, im Anschlag von	3,179 fl.
in Summa von	31,840 fl.

im Ganzen oder in mehreren Abtheilungen in Akkord vergeben; was mit dem Bemerken bekannt gemacht wird, daß inzwischen Herr Spitalverwalter Mainhard und der Wiesenbau-Aufseher Berner dahier nähere Auskunft ertheilen, und daß die Uebernehmer eine Kaution von 10 Proz. der Uebernahmssumme zu stellen haben.

Tauberbischofsheim, den 3. November 1864.

Der Ausschuß der Wiesenwässerungs-Genossenschaft.

Z.q.183. Nr. 120. Waldshut. (Aufforderung.) Josef Morath von Blasiwald hat dahier vorgetragen:

Am 30. Juli d. J. habe er aus seinem in der Gemarkung Blasiwald gelegenen Walde 23 Klafter buchenes Scheitholz zu je 9 fl. und 17 Klafter tannenes Scheitholz zu je 7 fl.; ferner 6 Klafter buchenes und 9 Klafter tannenes Prügelholz zu je 7 fl. an Wilhelm Bauer von Menzenschwand verkauft, und sollte der Kaufpreis längstens bis 20. Sept. d. J. bezahlt werden. Bauer habe sich aber, ohne seine Verbindlichkeit erfüllt zu haben, unter Umständen in das Ausland begeben, welche den Verdacht der Flucht rechtfertigen. Unter Vorlage der erforderlichen Bescheinigung hat deßhalb Kläger auf Auflösung des Kaufvertrags und Entschädigung, vorbehaltlich der Liquidation, sowie um Sicherheitsarrest auf das noch vorhandene Holz gebeten.

Beschluß.

1) Zur Sicherung des klägerischen Anspruchs wird Beschlag verfügt auf das von dem Kläger an den Beklagten verkaufte, noch auf der Gemarkung Blasiwald am s. g. Pfaffenbrünnele und auf dem Waidfeld des Josef Herzog in Blasiwald befindliche Holz. Als gerichtlicher Hüter dieses Holzes wird Waldhüter Franz Josef Bindert von Blasiwald aufgestellt, und ihm solches in sichere Verwahrung übergeben.

2) Zur mündlichen Verhandlung über die Klage und das Arrestgesuch wird Tagfahrt auf die am

Freitag den 2. Dezember d. J.,
Vormittags 8 Uhr,

stattfindende Gerichtssitzung anberaumt; wovon der Beklagte auf diesem Wege mit der Aufforderung benachrichtigt wird, daß er, wenn er den Klaganspruch bestreiten wolle, unverweilt einen Anwalt und einen dahier wohnenden Gewalthaber für den Empfang aller Einhändigungen an die Partei aufzustellen habe, widrigenfalls alle weitere Verfügungen und Erkenntnisse mit der gleichen Wirkung, wie wenn sie ihm eröffnet wären, an der diesseitigen Gerichtstafel angeschlagen werden sollen. Zugleich wird demselben der Rechtsnachtheil angedroht, daß im Falle seines Ungehorsams die in der Klage behaupteten Thatsachen als zugestanden angenommen und er mit seinen etwaigen Einreden gegen den Klaganspruch und gegen die Rechtmäßigkeit des Arrestes ausgeschlossen würde.

Waldshut, den 12. November 1864.

Großh. bad. Kreisgericht.
Schneider.
vdt. Hofmann.

Z.n.931. Nr. 14,718. Müllheim. (Schuldenliquidation.) Gegen Jakob Friedrich Pfunder von Schweighof haben wir Gant erkannt und Tagfahrt zur Schuldenliquidation auf

Montag den 12. Dezember,
Vorm. 9 Uhr,

angeordnet.

Es werden daher alle Diejenigen, welche aus was immer für einem Grunde Ansprüche an die Gantmasse machen wollen, aufgefordert, solche in der Tagfahrt unter gleichzeitiger Vorlage ihrer Beweisurkunden oder Antretung des Beweises mit andern Beweismitteln, mündlich oder schriftlich, persönlich oder durch gehörig Bevollmächtigte anzumelden und etwaige Vorzugsrechte zu bezeichnen und zu begründen, bei Vermeidung des Ausschlusses von der dermaligen Masse.

In der Tagfahrt sollen ferner über die Wahl eines Massepflegers und Gläubigerausschusses verhandelt, auch Borg- und Nachlaßvergleiche versucht werden, bezüglich auf welche Punkte, mit Ausnahme eines etwa zu Stande kommenden Nachlaßvergleichs, die ausbleibenden Gläubiger als der Mehrheit der Erschienenen beitretend angesehen werden würden.

Die Gläubiger, welche im Auslande wohnen, haben einen hierlandes wohnenden Einhändigungsgewalthaber für den Empfang der Zustellungen, welche nach dem Gesetze ihnen selbst zu machen sind, aufzustellen.

Müllheim, den 10. November 1864.

Großh. bad. Amtsgericht.
Schätz.
vdt. Burkhardt.

B.133. Bruchsal. (Bekanntmachung.) Nach Beschluß vom Heutigen, Nr. 16,436, ist heute unter O.Z. 32 die Firma: „Geismar u. Oppenheimer in Bruchsal" in das Gesellschaftsregister dahier eingetragen worden. Die Gesellschaft hat unterm 1. d. Mts. begonnen und besteht aus den Gesellschaftern Leopold Geismar, Kaufmann von Altbreisach, und Moses Oppenheimer, Kaufmann von Hemsbach, deren Jeder die Gesellschaft vertritt, jedoch nur bis zu einem Werthbetrag von 1000 fl., indem bei Geschäften von höheren Belangen die Zustimmung Beider erforderlich ist.

Bruchsal, den 8. November 1864.

Großh. bad. Amtsgericht.
Staiger.

B.134. Nr. 7199. Weinheim. (Bekanntmachung.) Kaufmann Hirsch Hirsch und Kaufmann Alexander Hirsch von Leutershausen haben unter der Firma: „Hirsch Hirsch sen." eine offene Handelsgesellschaft errichtet, welche in Leutershausen ihren Sitz und am 18. Oktober l. J. begonnen hat. Ersterer hat unterm 5. Oktober 1836 mit Mina Watterhahn von Rimbach dahier einen Ehevertrag abgeschlossen, wornach von dem Vermögenseinbringen der Letzteren der Betrag von 740 fl. verliegenschaftet wird. Weinheim, den 9. November 1864. Großh. bad. Amtsgericht. Gerlach.

Z.n.936. Nr. 20,516. Mosbach. (Aufforderung.) Auf Ableben des Landwirths Johann Adam Gaßert von Asbach hat seine Wittwe, Katharina Elisabethe, geborne Gaßert, um Einweisung in Besitz und Gewähr der Verlassenschaft gebeten. Diesem Gesuche soll stattgegeben werden, wenn nicht

binnen 4 Wochen

gegründete Einsprache dagegen erhoben wird.

Mosbach, den 10. November 1864.

Großh. bad. Amtsgericht.
Rauch.

Z.n.911. Heidelberg. (Erbvorladung.) Georg Jakob Ischi, Sohn des verstorbenen Jakob Ischi von Schwetzingen und der Anna Maria, geb. Werner, daselbst, dessen Aufenthalt seit 17 Jahren unbekannt, ist zur Erbschaft seines dahier verstorbenen Onkels Friedrich Ischi gesetzlich berufen.

Derselbe wird hiermit zu den Theilungsverhandlungen mit dem Bedeuten öffentlich vorgeladen, daß, wenn er sich

innerhalb 3 Monaten

nicht melden sollte, die Erbschaft Denen werde zugetheilt werden, welchen sie zukäme, wenn der Vorgeladene zur Zeit des Erbanfalls nicht mehr am Leben gewesen wäre.

Heidelberg, den 7. November 1864.

Großh. Notar
H. Pezold.

Oeffentliche Mahnung

zur Erneuerung von Grund- und Pfandbuchs-Einträgen.

Z.n.790. Bietigheim. Auf Grund des Gesetzes vom 5. Juni 1860, Regierungs-Blatt Nr. 30, werden die in nachstehendem Verzeichnisse genannten Gläubiger oder deren Rechtsnachfolger aufgefordert, die bezeichneten Einträge von Vorzugs- und Unterpfandsrechten, wenn solche noch Giltigkeit haben, binnen sechs Monaten erneuern zu lassen, widrigenfalls die Einträge nach Art. 4 des erwähnten Gesetzes gestrichen werden würden.

Der Rechtsgrund der in nachstehendem Verzeichnisse angegebenen Forderungen, welche in das Unterpfandsbuch eingetragen sind, besteht in bedungenen Unterpfandsrechten, und der Rechtsgrund der in das Grundbuch eingetragenen Forderungen in dem gesetzlichen Vorzugsrecht des Verkäufers, sofern bei einzelnen Einträgen nicht etwas Anderes bemerkt ist.

Bietigheim, den 28. Oktober 1864.

Das Pfandgericht:
Bürgermeister Hettel.

Der Vereinigungs-Kommissär:
Heck, Rathschreiber.

Einträge im Pfandbuch Band 1 a.

Des Eintrags Datum.	Des Eintrags Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
13. Nov. 1818	18b	Valentin Kühn von da	Regierungs- und Hofgerichtsrath Bartolo in Rastatt	150	
2. Jan. 1819	19b	Adam Heck von da	dieser aus dem Vermögen seiner Kinder erster Ehe	150	
=	20b	Adam Jung von da	Johannes Schoch in Rastatt	200	
=	22	Adam Heck von da	dto.	200	
22. Okt. 1818	23	Franz Joseph Volz von da	Elisabetha Rindeschwinder in Rastatt	200	
22. Okt. 1819	24b	Peter Klumpp von da	Anton Schindler, Zimmermeister in Rastatt	150	
8. Jan. =	25b	Peter Hartmann von da	Katharina Dürr in Rastatt	250	
=	27b	Peter Volz von da	Elisabetha Hundin in Kappelrodeck	50	
16. Jan. =	28b	Lorenz Bertsch, Wittwer von da	Oberbürgermeister Wolf in Rastatt für Magdalena Bauer	50	
24. Febr. =	31	Johannes Bertsch, ledig, von da	Adam Volz, Rebstockwirth von da	150	
22. Jan. =	32b	Peter Volz von da	Forstverwalter Bodmann Wittwe in Rastatt	50	
=	34b	Joseph Hammer von da	dto.	150	
29. Jan. =	35	Adam Kambeitz von da	Juda Vina Schwändin in Heidelberg	100	
3. Febr. =	36	Michael Bertsch, alt, von da	Dreikönigwirth Franz Müller in Rastatt	150	
9. Febr. =	38b	Andreas Würz, Schreiner von da	dto.	80	
3. März =	39b	Peter Schmitt, Schmied von da	Elisabetha Schwend in Rastatt	300	
2. März =	40b	Joseph Heck von da	Oberbürgermeister Wolf aus der Spinnschul-Verrechnung in Rastatt	100	
26. März =	41b	Johannes Bertsch, ledig, von da	Johann Adam Forterer, Hofgerichtskanzlist in Rastatt	100	
=	42b	Peter Schmitt, der Junge, von da	Oberbürgermeister Wolf in Rastatt	500	
23. April =	45	Adam Volz, Webermeister von da	Verrechnung von Münichhausen, Plittersdorf	200	
28. April =	46	Johannes Herm von da	Johann Webers Kinder Pflegschaft in Bulach	300	
30. April =	47b	Michel Ganz von da	Rebstockwirth Adam Volz von da	100	
=	48b	Kasimir Wüstel in Rothenfels	Kaufmann Schwend in Rastatt	150	
1. Mai =	49b	Friedrich Schmitt von da	Katharina Lorenz Pflegschaft in Rastatt	200	
6. April =	50b	Franz Joseph Schröder, der Alte, von da	Ludwig Frank, Bäcker in Rastatt	200	
13. Mai =	52	Franz Heck von da	Franz Simon Maier in Rastatt	130	
15. Mai =	53	Michel Dürschnabel von da	Joseph Bettendorf, Kaufmann in Rastatt	200	
1. März =	54b	Franz Joseph Ganz, der Alte, von da	Simon Mayer in Rastatt	100	
=	55b	dto.	Buchbinder Jung in Rastatt	100	
1. Juni =	56b	Karl Kühn von da	dto.	100	
9. Juni =	57b	Peter Joseph Mockert von da	Rechtspraktikant Denkinger in Rastatt	100	
18. März =	59	Jerg Dürschnabel von da	Simon Mayer in Rastatt	200	
18. Juni 1818	60	Franz Anton Ganz von da	Matheus Bott Pflegschaft in Rastatt	200	
21. Juni 1819	61b	Valentin Kühn von da	Schwarz, Amtsdiener in Rastatt	150	
28. Juli =	62	Franz Joseph Ganz, der Alte, von da	Handelsmann Merks Wittwe in Rastatt	200	
1. Aug. =	63b	Franz Anton Dreixler von da	Schulverrechner Lumpp in Baden	250	
=	65	dto.	Marianne Meyer Pflegschaft in Rastatt	50	
=	66	Franz Joseph Arand von da	Ludwig Frank, Bäcker in Rastatt	75	
6. Aug. =	70	Franz Joseph Ritter von da	Ludwig Trautmann Pflegschaft in Rastatt	150	
13. Sept. =	71	Simon Heck Wittwe von da	kathol. Schulwittwenkasse-Hauptverrechnung in Karlsruhe	100	
=	72	dto.	Maria Eva Schwan, ledig, in Rastatt	50	
24. Sept. =	77	Franz Joseph Volz von da	Studienfondverwalter Gutsch in Rastatt	100	
=	79	Franz Joseph Heck, der Junge, von da	Legationsrath Groß in Karlsruhe	200	
14. Okt. =	81b	Franz Anton Ganz von da	Azion, Registrator in Rastatt	100	
1. Nov. =	82b	Peter Klumpp von da	Alt-Bürgermeister Meyer in Rastatt	100	
=	83	Andreas Klumpp von da	dto.	30	
6. Juli =	84b	Joseph Hammer von da	Johann Wieschen in Rastatt	200	
15. Jan. 1820	85	Maria Anastasia Heck, ledig, von da	Elisabetha Baumann, Dienstmagd in Rastatt	60	
=	85b	Michael Bertsch, der Alte, von da	Breule Meyer Wittwe in Malsch	120	
=	86	Peter Volz von da	Bernhard Merklinger, pensionirter Korporal in Rastatt	200	
1. Jan. =	87	Michael Volz von da	Joseph Geiger in Rastatt	115	
1. Febr. =	88b	Xaver Beckert Wittwe von da	Gutherzige Pflegschaft in Rastatt	50	
=	89b	Xaver Ganz von da	Adam Volz, Rebstockwirth von da	100	
=	=	Lorenz Ganz, der Alte, von da	Oberforstmeister Jägerschmitt in Gernsbach	300	
8. März =	91b	Adam Heck von da	Adam Volz, Rebstockwirth von da	230	
1. April =	93b	Adam Mockert von da	Georg-Elisabethen-Verrechnung in Rastatt	100	
18. Febr. =	94b	Michael Bertsch von da	Spitalverwalter Wart in Rastatt	100	
24. April =	95	Adam Heck, der Alte, von da	Amtskeller Siegel in Rastatt	200	
25. April =	96	Peter Schmitt, der Junge, von da	Obereinnehmer Siebert in Rastatt	200	
14. Mai =	97	Joseph Heck, der Junge, von da	Alwies Becht, Zoller in Rastatt	200	
1. Mai =	97b	Adam Heck, Wittwer, der Junge, von da	Regine Straub, Dienstmagd in Rastatt	50	
9. Juni =	98	Franz Hornung, Hirschwirth von da	Rathsverwandter Frick in Rastatt	800	
1. Juli =	100	Valentin Kühn von da	Ludwig Frank, Bäcker in Rastatt	100	
=	101	Franz Joseph Schröder, der Alte, von da	Rebstockwirth Adam Volz Wittwe von da	600	
=	103	Lorenz Hammer von da	dto.	100	
5. Juli =	104	Franz Anton Dreixler von da	Durchholz in Baden aus der Trappischen Stiftung	190	
11. Juli =	104b	Ignaz Jung von da	Elisabetha Schwend, ledig, in Heidelberg	200	
20. Aug. =	106	Johannes Rapp von da	Konrad Schwend, dessen Erben in Heidelberg	400	
15. Sept. =	107	Johannes Bertsch, ledig, von da	Walpurga Popp in Rastatt	100	
6. Juli =	107b	Lorenz Rapp Wittwe von da	Philipp Müller in Rastatt	400	
7. Dez. =	108b	Franz Joseph Volz, Schuster von da	Karl Zwiebelhoffer, Handelsmann in Rastatt	300	
13. Dez. =	109b	Johannes Bertsch, ledig, von da	Rathsverwandter Gaß in Rastatt	150	
=	110	Michel Ganz von da	Johann Boll'sche Wittwe, Katharina Ortinger, Ort fehlt	600	
30. Dez. =	111	Margaretha Heck, ledig, von da	Theresia Bettendorf in Rastatt	70	
12. April =	111b	Franz Joseph Schröder von da	Kaufmann Mayer in Rastatt	200	
4. April 1821	112b	Johannes Rapp von da	Franz Joseph Jung Pflegschaft von da	50	
2. Jan. 1821	113	Joseph Heck, der Junge, von da	Joseph Augenstein von da	150	
=	114	Franz Joserh Schröder von da	Ludwig Frank in Rastatt	200	
24. Jan. =	115b	Andreas Würz, Schreiner von da	ehemaliger Pfarrer in Minighausen	150	
22. Jan. =	116	Erasmus Stemmle, Wagner von da	Joseph Augenstein von da	500	
19. Jan. =	118	Johann Schröder von da	dto.	80	
12. Febr. =	119	Georg Beckert von da	Pfarrer Koch in Oetigheim	160	
=	119b	Michel Beckert von da	Fräulein Katharina von Dürr in Rastatt	50	
1. März =	120	Adam Würz Wittwe von da	Kaufmann Schwend in Rastatt	50	
6. März =	120b	Michel Volz von da	Johann Herm'sche Kinder Pflegschaft in Rastatt	300	
=	121b	Peter Natalius von da	dto.	100	
24. März =	122	Michel Dürschnabel von da	Kaufmann Franz Vogel in Rastatt	150	
17. April =	123	Adam Jung von da	Joseph Augenstein von da	300	
26. April =	124b	Joseph Hammer von da	Pfarrer in Oetigheim	60	
1. Mai =	125b	Peter Schmitt, der Junge, von da	Ober-Bürgermeister Wolf in Rastatt	500	
=	126	dto.	Kreuzkirchenverrechner Gutsch in Rastatt	200	
=	127	dto.	Oberleutnant Leiblein in Rastatt	200	
24. Apri =	129	Lorenz Schröder, Accisor von da	Kleeische Kinder Pflegschaft in Rastatt	100	
14. Juni =	130b	Franz Joseph Arand von da	General Harand in Rastatt	100	
=	131b	Bernhard Schmitt von da	Bernhard Glaßner in Rastatt	200	
3. Juli =	132	Peter Volz, der Junge, von da	Elisabetha Hundin in Kappelrodeck	50	
28. Aug. =	135	Lorenz Ganz, der Junge, von da	General Harand in Rastatt	600	
1. Mai =	136	Franz Hornung von da	Amtskeller Siegel in Rastatt	150	
30. Okt. =	136b	Johannes Schmitt Wittwe von da	Jud. Herz'sche Pflegschaft in Rastatt	100	
11. Dez. =	138b	Joseph Schröder, der Alte, von da	Joseph Augenstein von da	600	
27. Dez. =	139b	Jakob Jung von da	General Harand in Rastatt	200	
11. Jan. 1822	140b	Martin Arand von da	Lichard, Brunnenmeister, Wittwe, in Rastatt	100	
13. Jan. =	142b	Franz Joseph Schröder, der Alte, von da	Johann Schmitt von da	200	
=	143b	Lorenz Schröder, Accisor von da	Joseph Augenstein von da	200	
=	145	Friedrich Geisert von da	Klara Ilge in Rastatt	100	
15. Jan. =	145b	Peter Kambeitz von da	dto.	200	
11. Febr. =	146	Michel Ganz von da	Baden-Baden. Elisabethenstiftung	100	
2. März =	147	Johannes Rapp von da	Margaretha Müller in Rastatt	100	
1. Mai =	149	Anton Weßbecher in Oetigheim	Elisabetha Haberstroh in Sandweier	50	
10. Mai =	150	Franz Joseph Hettel von da	Karl Kraft Wittwe in Rastatt	350	
17. Mai =	151b	Xaver Beckert Wittwe von da	Hofgerichtsregistrator Meyer in Rastatt	100	
28. Mai =	152b	Johannes Rapp von da	Jakob Wagner in Rastatt	175	
11. Juli =	163	Adam Heck von da	Hofgerichtsrath Bartolo in Rastatt	150	
13. Juli =	164b	Peter Klumpp von da	Oberleutnant Leiblein in Rastatt	200	
5. Sept. =	170	Jakob Schmitt, ledig, von da	Philipp Schlick von da	300	
12. Dez. =	174	Franz Joseph Volz Kinder von da	Karl Zwibelhoffer Wittwe in Rastatt	300	
13. Dez. =	176	Adam Hecks Kinder von da	Spitalschaffner Lumpp in Baden	200	
27. Dez. =	177	Franz Joseph Schröder Wittwe von da	Johann Schmitt, der Alte, hier	200	
=	180	Lorenz Heck, der Junge, von da	Franziska Müller Pflegschaft in Rastatt	100	
=	180b	Nikolaus Mockert von da	Georg-Elisabethen-Stiftung in Rastatt	100	
2. Jan. 1823	181b	Michel Ganz von da	Benedikt Weingärtner in Durmersheim	100	
=	182b	Peter Dürschnabel von da	Johann Fickert in Rastatt	100	
9. Jan. =	185	Peter Natalius von da	Büchsenmacher Wittmann in Rastatt	115	
=	186b	Michel Dürschnabel von da	Sebastian Oüly in Rastatt	300	
=	187b	Johannes Bertsch, der Junge, von da	Johann Peter in Rastatt	200	
17. Jan. =	189	Valentin Hartmann von da	Pfarrer in Minghausen	150	
=	191	Michel Würz von da	Johann Schweigert, Blechnermeister in Rastatt	60	
=	192	Peter Heck von da	Joseph Götz in Ottersdorf	100	
31. Jan. =	195	Gemeinde von da	Joseph Wickische Pflegschaft in Ettlingen	1200	
29. Jan. =	196b	Franz Joseph Ganz von da	Jud. Herz'sche Pflegschaft in Rastatt	75	
31. Jan. =	197b	Valentin Kühn von da	Karl Ludwig Zwiebelhoffer in Rastatt	600	
6. Febr. =	201b	Johannes Hartmann von da	Ludwig Frank in Rastatt	100	
=	202b	Adam Jung von da	Kaufmann Schwend in Rastatt	100	
=	203b	Adam Hecks Kinder von da	dto.	150	
10. Febr. =	205b	Adam Heck, der Junge, von da	Adam Hecks 3 Kinder von da	33	41
13. Febr. =	208	Peter Schmitt, der Junge, von da	Anton Wetzel in Rastatt	100	
=	209	Franz Anton Ganz von da	dto.	50	
2. März =	213b	Lorenz Bertsch von da	Samuel Herz in Kuppenheim	69	36
12. März =	214	Bernhard Schmitt von da	Katharina Spitz in Rastatt	100	
9. April =	217	Friedrich Dürschnabel von da	Bernhard Glaßner in Rastatt	100	
16. April =	218	Georg Klumpp von da	Hofrath Rutschmann Wittwe in Rastatt	350	
30. April =	222	Franz Joseph Hettel, der Junge, von da	Hofgärtner Ensle in Rastatt	100	
7. Mai =	223b	Lorenz Schröder, Accisor von da	Domänenverwalter Siegel in Rastatt	300	
16. Mai =	224b	Erasmus Stemmle von da	Franziska Volz in Rastatt	100	
20. Mai =	225b	Xaver Beckert von da	Eigler, Hofschreiner in Rastatt	300	
21. Mai =	227	Nikolaus Beckert, der Alte, von da	Hofgerichtsrath Gottlieb in Rastatt	150	
22. Mai =	227b	Gemeinde von da	Jörger in Gaggenau	2350	
=	228b	Adam Heck, Wittwer von da	Hofgerichtsrath Gottlieb in Rastatt	150	
2. Juni =	230	Nikolaus Bertsch von da	Margaretha Schmoll Pflegschaft in Rastatt	200	
20. Juni =	231	Ignaz Jung von da	Wittwenverrechner Bierordt in Karlsruhe	250	
2. Juli =	234	Michel Heck von da	Odenwald Wittwe in Rastatt	400	
16. Juli =	235	Nikolaus Mockert von da	Magdalena Bettendorf, ledig, in Rastatt	200	
11. Sept. =	239b	Lorenz Hammer von da	Karl Herr, Buchbinder in Rastatt	400	
15. Okt. =	242	Peter Volz, der Junge, von da	Pfarrer Koch in Oetigheim	250	
12. Nov. =	243b	Lorenz Schröder, Accisor von da	großh. Kreisregierung	300	
15. Nov. =	246	Nikolaus Kambeitz von da	Amtskeller in Rastatt	400	
10. Dez. =	247b	Joseph Schmitt von da	Jud. Herz'sche Kinder Pflegschaft in Rastatt	300	
=	248b	Michel Hartmann, Schneider von da	Theresia Nagel Pflegschaft in Rastatt	200	
30. Dez. =	250	Nikolaus Stroß von da	Michael Andres, Schullehrer in Steinmauern	250	
=	251	Peter Klumpp von da	Spinnschulverrechnung in Rastatt	150	
=	253b	Johannes Schmitt, der Schmied, von da	Amtskeller Siegel in Rastatt	100	

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
30. Dez. 1823	255	Georg Dürschnabel, der Junge, von da	Joseph Augenstein von da	400	
7. Jan. 1824	256	Xaver Hettel von da	Johann Boll Wittwe in Rastatt	600	
=	258	Bernhard Heck von da	Amtskeller Siegel in Rastatt	700	
=	260	Georg Dürschnabel von da	Rathsverwandter Stieger in Rastatt	200	
8. Jan. =	262	Joseph Heck von da	Bigler, Hofschreiner in Rastatt	350	
14. Jan. =	268	Johannes Jung, der Alte, von da	Theresia Bettendorf in Rastatt	100	
21. Jan. =	269	Xaver Beckert von da	Zwiebelhoffer in Rastatt	300	
=	271	Peter Schmitt, der Junge, von da	Bigler, Hofschreiner in Rastatt	400	
28. Jan. =	272	Peter Dürschnabel von da	Johann Figgert in Rastatt	100	
=	274	Lorenz Beckert, ledig, von da	Zwiebelhoffer, Rathsverwandter in Rastatt	150	
4. Febr. =	275b	Nikolaus Beckert, der Alte, von da	Ludwig Frank in Rastatt	100	
=	277	Margaretha Beckert von da	Anton Streb in Rastatt	200	
11. Febr. =	278b	Peter Kambeitz von da	Michael Helmel Pflegschaft in Rastatt	200	
18. Febr. =	281b	Jakob Mockert von da	Pflegvermögen des Zehnten von Plittersdorf	400	
4. März =	283	Peter Beckert, der Junge, von da	Ludwig Frank in Rastatt	100	
10. März =	284b	Franz Anton Schmitt von da	Professor Oehl in Rastatt	100	
=	285b	Johannes Schröder, der Alte, von da	dto.	100	
11. März =	287	Lorenz Ganz, Michel Sohn, von da	Pfarrer Koch in Oetigheim	250	
17. März =	288b	Franz Joseph Volz, Weber von da	Blumenwirth Berna in Rastatt	300	
23. März =	289b	Thomas Hettel von da	Pfarrer Koch in Oetigheim	100	
=	291	Michel Beckert, Michel Sohn, von da	Herz'sche Kinder Pflegschaft in Rastatt	150	
31. März =	292b	Georg Beckert von da	Hofgerichtsrath Gottlieb in Rastatt	150	
13. April =	299	Georg Rastetter von da	Josef Augenstein von da	400	
2. Juni =	305b	Franz Joseph Rastetter von da	Pfarrer Koch in Oetigheim	200	
=	307	Franz Hornung von da	Franziska Müller Pflegschaft in Rastatt	500	
=	308b	dto.	Johannes Weßbecher in Rastatt	300	
14. Juli =	310	Adam Heck, der Junge, von da	Rosalia Habermüller Pflegschaft in Rastatt	100	
22. Juli =	311b	Karl Kühn von da	Margaretha Kühn von da	96	9
=	=	dto.	Karl Kühn von da	96	9
=	=	dto.	Katharina Kühn von da	96	9
=	=	dto.	Johann Kühn von da	96	9
9. Aug. =	312b	Johannes Schröder, der Junge, von da	Sophia Siegel in Rastatt	200	
=	314	Michel Schröder von da	Amtskeller Siegel in Rastatt	100	
13. Okt. =	315b	Erasmus Stemmle von da	Marianne Ozine in Kehl	800	
=	317b	Lorenz Ganz, der Alte, von da	Joseph Richter in Rastatt	60	
10. Nov. =	319	Peter Klumpp von da	Jakob Wagner, Bäckermeister in Rastatt	300	
1. Dez. =	320b	Peter Schmitt, der Schmied, von da	Franz Wittmann, Büchsenmacher in Rastatt	100	
7. Dez. =	322	Nikolaus Bertsch von da	Amtskeller Siegel in Rastatt	300	
22. Dez. =	325b	Joseph Trickel, Metzger von da	Wittwe Fischer zum Grünen Baum in Hügelsheim	1000	
29. Dez. =	327b	Michel Beckert, Michel Sohn, von da	Karl Herr, Buchbinder in Rastatt	300	
4. Jan. 1825	329	Joseph Beckert von da	Johannes Weßbecher in Rastatt	250	
14. Jan. =	331b	Michel Bertsch, Michel Sohn, von da	Berna, Blumenwirth in Rastatt	300	
19. Jan. =	334b	Peter Joseph Volz von da	Oberforstrath Jägerschmidt in Karlsruhe	200	
=	335	Peter Dürschnabel von da	Adam Trickel von da	300	
24. Jan. =	337b	Franz Anton Ganz von da	Martin Spieß, Buchbinder in Rastatt	100	
4. Febr. =	340b	Lorenz Schröder, Accisor von da	Ursula Siegel in Rastatt	500	
=	341b	Georg Heck von da	Amtskeller Siegel in Rastatt	1100	
8. Febr. =	343	Nikolaus Strotz von da	Joseph Herz'sche Kinder Pflegschaft in Rastatt	100	
13. Febr. =	346	Lorenz Schröder, Accisor von da	Amtskeller Siegel in Rastatt	500	
23. Febr. =	347b	Franz Heck von da	Viktoria König, ledig, in Rastatt	100	
2. März =	350b	Franz Joseph Rastetter von da	Pfarrer Koch in Oetigheim	100	
12. März =	352	Bernhard Heck von da	Amtskeller Siegel in Rastatt	400	
23. März =	353b	Johannes Jung, der Junge, von da	dto.	150	

Einträge im Pfandbuch Band 1 b.

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
12. Dez. 1827	2b	Adam Volz, der Junge, von da	Johann Fickert, Stadtrath in Rastatt	100	
19. Dez. =	4	Franz Joseph Schmitt, der Schmied, von da	Pfarrer Kessel dahier	200	
=	5b	Michel Volz von da	Joseph Blüchner Pflegschaft in der Rheinau	300	
=	7b	Elisabetha Schmitt, ledig, von da	Franz Wittmann, Büchsenmacher in Rastatt	100	
9. Jan. 1828	12b	Martin Ganz von da	Michael Andres in Steinmauern	250	
=	14	Johannes Volz von da	Katharina Kambeitz von da	100	
=	16	Lorenz Dürschnabel von da	dto.	100	
11. Jan. =	18	Philipp Schlick von da	Georg-Elisabethen-Verrechnung in Rastatt	1000	
31. Jan. =	23	Joseph Hammer von da	Joseph Schmitt von da	88	
6. Febr. =	25	Georg Bertsch von da	Oberförster Grosholz Wittwe in Rastatt	200	
=	29	Martin Dürschnabel von da	Joseph Blechner Pflegschaft in der Rheinau	250	
12. Febr. =	31	Franz Joseph Schröder von da	Michael Andres, Schullehrer in Steinmauern	180	
13. Febr. =	32b	Franz Joseph Rittler von da	Helena Becht in Rastatt	200	
27. Febr. =	35b	Anton Trapp von da	Advokat Denkinger in Rastatt	150	
12. März =	37	Karl Kühn von da	Josepha Nußbaum in Bruchsal	100	
=	38b	Peter Beckert, der Junge, von da	Grosholz, Leonhard, Oberförster, Wittwe in Rastatt	330	
=	40	Franz Joseph Arand von da	Rutschmann Wittwe in Rastatt	175	
6. Mai =	49b	Franz Joseph Bertsch, der Junge, von da	Regimentsquartiermeister Schmitt in Rastatt	225	
=	51	Bernhard Würz von da	Anton Köllmel, Karl Sohn, in Oetigheim	50	
7. Mai =	52b	Johannes Herm, Lorenz Sohn, von da	Pfarrer Koch in Oetigheim	100	
15. Mai =	55b	Johannes Rittler von da	Friedrich Leiblein, Kapitän in Rastatt	100	
28. Mai =	=	Michel Schröder von da	Katharina Spitzin in Rastatt	100	
2. Juni =	58b	Adam Jung, der Junge, von da	Pfarrer Koch in Oetigheim	25	
3. Juni =	61b	Anton Ganz von da	Joseph Augenstein von da	100	
25. Juni =	65	Nikolaus Beckert, der Alte, von da	Marianne Kamm, ledig, in Rastatt	300	
=	67	Michel Beckert, der Alte, von da	Anton Köllmel, Spielmanns Sohn, in Oetigheim	100	
5. Okt. =	74	Joseph Schröder, ledig, von da	Verwalter Sachs in Rastatt	300	
3. Dez. =	78b	Johannes Hartmann von da	Klemens Oberle, Bedienter in Rastatt	100	
=	80b	Jörg Ganz von da	Ignaz Dauer, ledig, in Rastatt	100	
14. Jan. 1829	85	Michel Ganz, der Junge, von da	General von Harand in Rastatt	100	
=	86b	Peter Dürschnabel von da	Karolina Oberdeck im Pfarrhaus in Durmersheim	130	
=	89	Johannes Volz von da	Joseph Jörger, Rappenwirth in Rastatt	350	
21. Jan. =	91	Franz Joseph Hettel, Peter Sohn, von da	Michael Himmel Pflegschaft in Rastatt	100	
=	94	Franz Joseph Hettel, der Junge, von da	Kaspar Richter in Rastatt	100	
4. Febr. =	96	Joseph Hammer von da	Joseph Berna, Kaminfegermeister in Rastatt	160	
=	97b	Johannes Herm, Lor. Sohn, von da	dto.	300	
=	100b	Lorenz Dürschnabel von da	Kommissär Imhof in Durmersheim	300	

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
5. Febr. 1829	105	Michel Ganz, der Junge, von da	Amtskeller Siegel in Rastatt	360	
18. Febr. =	110b	Karl Hartmann von da	Katharina Huber in Rastatt	300	
17. März =	113b	Franz Joseph Volz von da	Anton Köllmel, Karl Sohn, in Oetigheim	50	
25. März =	115	Anton Trapp von da	Joseph Augenstein von da	300	
8. April =	117	Lorenz Schmitt, der Junge, von da	General von Harand in Rastatt	600	
=	120	Adam Ganz von da	Joseph Jerger, Rappenwirth in Rastatt	100	
29. April =	121b	Michel Volz, Weber von da	Professor Eckerle in Baden	130	
17. Juni =	126	Andres Kambeitz von da	Joseph Berna in Rastatt	350	
1. Juli =	128	Lorenz Hartmann von da	Amtsrevisor Hink in Rastatt	480	
23. Sept. =	131b	Margaretha Beckert, ledig, von da	Joseph Imhof, Theilungskommissär in Durmersheim	600	
20. Okt. =	134b	Anton Ganz, der Alte, von da	Puina, Amtsaktuar in Rastatt	400	
7. Jan. 1830	147b	Joseph Hettel, ledig, von da	großh. Kriegskasse	500	
26. Jan. =	151	Karl Kühn von da	Hofgärtner Ensle in Rastatt	200	
=	152	Anton Dreirler von da	Klara Ilig, ledig, in Rastatt	250	
=	153b	Franz Joseph Hettel, der Junge, von da	Forstverwalter Sachs in Rastatt	350	
10. Febr. =	155b	Nikolaus Hartmann, der Junge, von da	Buchhalter Hahn in Rastatt	200	
17. Febr. =	159	Joseph Jung von da	Lorenz Schneider in Rußlond	180	
=	160b	Georg Dürschnabel, der Junge, von da	Domänenverwalter Ottes Wittwe in Rastatt	120	
=	164	Theresia Heck, ledig, von da	Ludwig Zwiebelhoffer in Rastatt	100	
23. April =	171	Lorenz Dürschnabel von da	Martin Dürschnabel, ledig, von da	119	2½
19. Mai =	172	Johannes Schröder, der Alte, von da	Leonhard Merklinger in Rastatt	150	
30. Sept. =	177	Michel Volz von da	Oberförster Menzer in Wiesenbach	300	
=	180b	Xaver Schmitt von da	Pfarrer Koch in Oetigheim	140	
12. Okt. =	182	Peter Volz, der Junge, von da	dto.	150	
11. Nov. =	183	Kasimir Wustel in Rothenfels	Handelsmann Schwend in Rastatt	159	25
17. Nov. =	184	Michel Beck von da	Friederika Leiblein in Rastatt	165	
30. Nov. =	185	Michel Rapp von da	Fückert, Stadtrathsverwandter in Rastatt	200	
21. Dez. =	187b	Nikolaus Strotz von da	Kaufmann Schwend in Rastatt	500	
31. Dez. =	190b	Joseph Stemmle, Wagner von da	Nanette Azione in Rastatt	500	
21. Dez. =	193b	Erasmus Stemmle, Wagner von da	dto.	250	
28. Dez. =	197	Peter Klumpp von da	Ignaz Jörger in Sulzbach	23	
7. Jan. 1831	198	Lorenz Hartmann von da	Lorenz und Marianne Schneider von da	165	51
8. Jan. =	198b	Lorenz Schmitt 2. von da	großh. Kriegskasse	500	
11. Jan. =	201b	Lorenz Schmitt 1. von da	Franz Alois Merk'sche Pflegschaft in Rastatt	250	
13. Jan. =	204	Nikolaus Dürschnabel von da	großh. Kriegskasse	500	

Einträge im Pfandbuch Band 2.

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
8. Febr. 1831	3	Andreas Kambeitz von da	Jakob Wagner in Rastatt	200	
23. März =	7	Friedrich Hettel von da	Katharina Huber, ledig, in Rastatt	250	
6. April =	9b	Gemeinde von da	Wagenwirth Friedrich Birnstiel in Rastatt	1000	
7. April =	10	Lorenz Hettel 1. von da	Buchhalter Hahn in Rastatt	400	
12. April =	12	Georg Ganz von da	Handelsmann Schwend in Rastatt	250	
=	14b	dto.	Barbara Ganz von da	130	
17. Mai =	18	Lorenz Rastetter von da	Schullehrer Veitenheimer dahier	300	
=	19	dto.	Lorenz Rastetter Kinder erster Ehe von da	256	
12. Juli =	21b	Johannes Heck 1. von da	Joseph Berna in Rastatt	200	
20. Juli =	22b	Johannes Schwarber von da	Ludwig Mattern in Rastatt	200	
6. Okt. =	28	Lorenz Hartmann, Schuster von da	Michael Leichtner, Schneider in Rastatt	200	
8. April =	31b	Johannes Dürschnabel von da	Ludwig Mattern Wittwe in Rastatt	300	
8. Okt. =	33b	Lorenz Dürschnabel von da	Handelsmann Oster in Rastatt	150	
11. Jan. 1832	38	Marianna Schmitt, ledig, von da	Pfarrer Kessel von da	100	
=	39	Martin Dürschnabel von da	Klemens Oberle, Sold. in Rastatt	50	
18. Jan. =	41b	Franz Joseph Hettel von da	Michael Heintel'sche Pflegschaft in Rastatt	170	
8. Febr. =	44b	Franz Joseph Arand von da	Rutschmann Wittwe in Rastatt	250	
15. Febr. =	46	Michel Schenkel von da	Rebstockwirth Augenstein von da	200	
14. März =	48	Nikolaus Strotz von da	Fräulein Nanette Merk in Rastatt	500	
1. Mai =	54	Lorenz Ganz von da	Handelsmann Schwend in Rastatt	200	
2. Mai =	56	Franz Joseph Rittler von da	dto.	200	
Im Mai =	58	Erasmus Stemmle, Wagner von da	Hofrath Rutschmann Wittwe in Rastatt	400	
6. Juni =	62b	Georg Schröder, ledig, von da	Handelsmann Schwend in Rastatt	170	
8. Juni =	63b	Martin Dürschnabel von da	David Maier in Malsch	23	
26. Juni =	65b	Franz Joseph Volz von da	Hofgärtner Ensle Wittwe in Rastatt	200	
8. Aug. =	68	Nikolaus Beckert von da	Kaufmann Zwiebelhoffer Wittwe in Rastatt	335	
22. Aug. =	69b	Lorenz Schmitt, der Schmied, von da	Bäckermeister Bernhard Wagner in Rastatt	400	
5. Sept. =	72	Nikolaus Kambeitz von da	Margaretha und Maria Josepha Mockert. Pflegschaft	—	
=	72b	Lorenz Hettel, der Junge, von da	Johann und Georg Mockert von da. Pflegschaft	—	
=	=	Friedrich Geisert von da	Stefan Geisert von da. Pflegschaft	—	
=	=	Adam Heck von da	Katharina Schmitt von da. Pflegschaft	—	
=	=	Dominik Hartmann von da	Lorenz Mockert von da. Pflegschaft	—	
=	=	Waldmeister Ganz von hier	Simon und Margaretha Heck von da. Pflegschaft	—	
26. Sept. =	74b	Johannes Bertsch von da	Katharina Dislor, ledig, in Rastatt	250	
17. Okt. =	76	Franz Hornung, Hirschwirth von da	Georg Ignaz Oster, Kaufmann in Rastatt	300	
19. Okt. =	77	Michel Schmitt von da	großh. Kriegskasse	400	
24. Okt. =	80b	Nikolaus Strotz von da	dto.	400	
5. Nov. =	81	Johannes Klumpp von da	dto.	400	
7. Nov. =	83	Michel Bertsch, Michel Sohn, von da	Johann Werle, Schuhmacher in Steinmauern	300	
12. Dez. =	86	Johannes Bertsch, der Junge, von da	Pfarrer Koch in Oetigheim	64	
17. Dez. =	88	Karl Hettel von da	Leonhard Merklinger in Rastatt	200	
2. Jan. 1833	89	Georg Volz, der Junge, von da	Joseph Jörger, Rappenwirth, Wwe in Rastatt	350	
5. Jan. =	91b	Peter Beckert, der Junge, von da	Oberförster Bernhard Grosholz Wwe. in Rastatt	330	
28. Jan. =	93	Lorenz Schröder, der Junge, von da	Pfarrer Koch in Oetigheim	250	
14. Jan. =	94	Franz Joseph Ganz von da	Sigismund Schwend Wittwe in Rastatt	200	
15. Jan. =	95	Johannes Volz, der Alte, von da	Regierungsrevisor Hardock in Rastatt	150	
17. Jan. =	98	Lorenz Hartmann, Schuster von da	Lorenz Schneider von da	165	51
29. Jan. =	103	Theresia Heck, ledig, von da	Sigmund Schwend in Rastatt	200	
20. Febr. =	105	Johannes Volz, der Junge, von da	Forstverwalter Sachs in Rastatt	300	
15. Aug. =	120b	Karl Herm, ledig, von da	großh. Kriegskasse	400	
28. Aug. =	122	Adam Kambeitz von da	Handelsmann Sigmund Schwend in Rastatt	60	

Einträge im Grundbuch Band 1.

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung. fl.	kr.
10. Nov. 1810	111	Magdalena Schmitt, ledig, von da	Simon Schmitt, ledig, von da	75	
17. Nov. =	=	Georg Dürschnabel von da	Nikolaus Rapp von da	625	
=	=	Franz Joseph Rittler von da	Johannes Schröder, der Alte, von da	41	20
=	=	Georg Beckert, ledig, von da	dto.	22	

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung fl.	kr.
17. Nov. 1810	111b	Franz Joseph Heck von da	Simon Heck von da	450	
=	=	Adam Würz Wittwe von da	Johannes Köllmel von da	15	
=	=	Lorenz Herm, ledig, von da	Lorenz Herm von da	10	
=	=	Joseph Kraft in Illingen	Johannes Kambeitz von da	40	
=	112	Joseph Karle in Steinmauern	Franz Joseph Volz, Schuster von da	156	
=	112b	Lorenz Rastetter von da	Franz Kuhn von da	40	
=	=	Lorenz Ganz von da	Lorenz Herm von da	16	
20. März 1811	=	Karl Kühn von da	Jakob Ganz, der Junge, von da	74	
=	=	Anton Würz, der Junge, von da	Karl Kühn von da	61	
=	=	Johannes Schröder, der Alte, von da	dto.	50	
6. Juni =	113	Franz Joseph Schröder von da	Lorenz Natalius von da	366	
1. Jan. =	=	Peter Klumpp von da	Johann Georg Klumpp von da	20	
30. Okt. =	114	Michel Beckert, der Alte, von da	Juliana Klinglern in Erschingen	56	
=	=	Anton Schmitt von da	dto.	56	
=	=	Anton Würz von da	dto.	66	
=	=	Michel Hettel von da	dto.	53	30
6. Nov. =	114b	Adam Volz, Weber von da	dto.	119	
=	=	Martin Volz von da	Lorenz Natalius von da	67	
=	=	Peter Klumpp von da	dto.	100	
=	=	Anton Trapp von da	dto.	111	
18. Nov. =	115	Jakob Mockert von da	dto.	94	
=	=	Anton Trapp von da	Adam Kambeitz von da	132	
=	=	Friedrich Würz von da	dto.	53	
=	=	Adam Kambeitz von da	dto.	121	
20. Nov. =	115b	Johannes Kambeitz von da	dto.	75	
22. Nov. =	=	Joseph Schmitt von da	Lorenz Schröder von da	60	
=	=	Michel Beckert, der Alte, von da	Lorenz Natalius von da	181	
=	=	Adam Volz, Weber von da	dto.	70	
26. Jan. 1812	116	großh. Straßenbaukasse	Lorenz Bertsch von da	56	
=	=	Michel Beckert, der Alte, von da	dto.	28	
4. Febr. =	116b	Michel Matz von da	Joseph Heck, der Junge, von da	450	
26. Sept. =	=	Peter Volz von da	Michael Schneider von da	130	
=	=	Anton Dreirler von da	dto.	66	
6. Okt. =	=	Franz Joseph Ganz, Mart. Sohn, von da	Martin Ganz Kinder von da	540	30
14. Nov. =	=	Adam Volz, Weber von da	Andreas Mayer, Schullehrer in Sulzbach	200	
5. Mai 1813	117	Nikolaus Beckert, der Junge, von da	Franz Nold Wittwe in Oetigheim	69	
28. März =	=	Joseph Schmitt von da	Lorenz Schröder, Husar von hier	70	
1. Juli =	117b	Michel Matz von da	Franz Jos. Hammer Wtb. von da	214	
5. Aug. =	=	Adam Würz von da	Franz Jos. Nold in Oetigheim	202	30
22. Aug. =	=	Anton Würz von da	dto.	90	30
=	118	Johannes Schmitt, der Alte, von da	Franziska Hammer von da	153	
19. Sept. =	=	Johannes Kambeitz von da	dto.	80	
24. Okt. =	118b	Anton Herm von da	Joseph Hammer von da	191	
16. Dez. =	=	Jakob Schmitt, ledig	Lorenz Schröder, Soldat von da	500	
23. Febr. 1814	119	Johannes Jung von da	Franz Joseph Schmitt 1. von da	113	
=	=	Martin Schröder von da	Franz Joseph Schmitt von da	53	
=	=	Lorenz Schmitt, Spielmann von da	dto.	56	
=	=	Nikolaus Strotz von da	dto.	50	
=	119b	Xaver Schmitt, Vogt von da	dto.	90	
=	=	Michel Hettel von da	dto.	42	
=	=	Georg Beckert von da	Jakob Volz, ledig, von da	87	
=	=	Adam Schröder von da	dto.	80	
27. Febr. =	120	Franz Joseph Bertsch, der Alte, von da	Peter Natalius von da	90	
14. Mai =	=	Johannes Matz von da	Franz Joseph Ganz, der Junge, von da	425	
27. Juli =	=	Johannes Schröder, der Junge, von da	Frz. Joseph Schmitt von da	80	
5. Jan. 1815	120b	Philipp Schlick von da	Karl Kühn von da	820	
7. Jan. =	=	Valentin Kühn von da	Jakob Volz, ledig, von da	60	
=	=	Franz Joseph Volz von da	dto.	100	
26. Jan. =	fehlt	Martin Bertsch von da	Xaver Beckert von da	1090	
1. Febr. =	=	Georg Matz von da	Xaver Ganz von da	55	
7. Febr. =	=	Adam Kambeitz, der Alte, von da	Adam Kambeitz, der Junge, von da	50	
30. Mai =	=	Joseph Schmitt von da	Nikolaus Dürschnabel von da	87	
=	=	Johannes Kambeitz von da	Nikolaus Dürschnabel, der Junge, von da	70	
=	121	Lorenz Schröder Wittwe von da	dto.	80	
=	=	Johannes Strotz von da	Nikolaus Dürschnabel von da	55	
=	=	Johannes Schröder, der Alte, von da	dto.	31	30
10. Juli =	121b	Franz Heck von da	Johannes Fritz von da	40	
3. Aug. =	=	Johannes Jung von da	dto.	52	
=	=	Joseph Schmitt von da	dto.	31	
=	=	Frz. Joseph Ganz, Martin Sohn, von da	dto.	88	30
=	=	Ignaz Jung von da	dto.	44	
=	=	Friedrich Würz von da	dto.	137	
=	122	Anton Herm von da	dto.	134	
15. Aug. =	=	Franz Joseph Ganz von da	Xaver Beckert von da	220	
=	=	Franz Joseph Bertsch, der Junge, von da	dto.	175	
9. Okt. =	122b	Anton Trapp von da	Michael Andres von da	142	30
=	=	Nikolaus Jung von da	dto.	101	
=	=	Franz Joseph Volz von da	dto.	93	
=	=	Ignaz Jung von da	dto.	160	
=	=	Johannes Köllmel von da	dto.	113	30
=	=	Anton Schmitt von da	dto.	88	
=	=	Lorenz Heck, Adlerwirth von da	dto.	162	
=	=	Ignaz Jung von da	dto.	123	30
=	123	Friedrich Bertsch von da	dto.	202	
=	=	Johannes Kambeitz von da	dto.	202	
=	=	Johannes Schmitt, der Junge, von da	dto.	92	
=	=	Georg Köllmel von da	dto.	92	
=	=	Johannes Bertsch, der Junge, von da	dto.	70	
=	=	Adam Jung von da	dto.	90	30
13. Nov. =	123b	Friedrich Schmitt von da	Xaver Beckert Wittwe von da	121	
=	=	Georg Kambeitz von da	dto.	74	
=	=	Lorenz Heck, der Alte, von da	Michael Hettel von da	106	
=	=	Michel Bertsch, der Junge, von da	dto.	80	
10. Jan. 1816	124	Peter Klumpp von da	Peter Natalius von da	500	
=	=	Bernhard Siebert von da	dto.	122	
=	=	Martin Volz von da	dto.	170	30
=	=	Vogt Schmitt von da	dto.	50	
=	=	Adam Würz von da	dto.	50	
=	=	Lorenz Hettel von da	dto.	63	
=	124b	Michel Bertsch, der Junge, von da	dto.	183	
=	=	Ignaz Jung von da	Lorenz Bertsch von da	95	
=	=	Vogt Schmitt von da	dto.	180	
=	=	Franz Joseph Volz, Schuster von da	dto.	194	
=	=	Lorenz Schröder Wittwe von da	dto.	159	
=	125	Valentin Kühn von da	dto.	129	
=	=	Georg Klumpp von da	dto.	85	
=	=	Bernhard Heck von da	dto.	100	
=	=	Jakob Jung, ledig, von da	dto.	40	
10. Febr. =	=	Friedrich Würz von da	Joseph Hammer von da	261	
2. Febr. =	125b	Jakob Ganz, der Alte, von da	dto.	150	
=	=	Franz Joseph Ganz von da	dto.	94	
16. Febr. =	=	Martin Bertsch von da	Andreas Klumpp von da	100	
1. März =	=	Adam Volz, der Alte, von da	Lorenz Bertsch von da	510	
=	=	Veronika Rapp von da	Peter Heck von da	284	
=	126	Martin Trickel von da	Veronika Rapp von da	54	

Des Eintrags Datum.	Seite.	Namen, Stand und Wohnort des Schuldners und seiner Rechtsnachfolger.	Namen, Stand und Wohnort des Gläubigers und seiner Rechtsnachfolger.	Betrag der Forderung fl.	kr.
1. März 1816	126	Franz Joseph Bertsch, der Junge, von da	Peter Heck in Illingen	42	
=	=	Xaver Schmitt, der Junge, von da	Anton Weßbecher in Oetigheim	311	
=	=	Johannes Schmitt, der Junge, von da	dto.	28	
=	=	Johannes Schröder, der Alte, von da	dto.	52	
=	126b	Michel Matz von da	Peter Heck in Illingen	118	
9. Jan. 1817	=	Frz. Jos. Bertsch, der Alte, von da	Xaver Ganz von da	100	
=	=	Frz. Jos. Volz von da	Georg Volz, ledig, von da	142	
26. Jan. =	127	Adam Schröder, der Junge, von da	Joseph Gräfenäcker Wittwe in Durmersheim	100	
=	=	Peter Schmitt, der Alte, von da	dto.	51	
21. Febr. =	=	Johannes Schmitt, der Junge, von da	Xaver Ganz von da	15	
=	=	Vogt Schmitt von da	Franz Joseph Hettel von da	250	
22. Mai =	127b	Lorenz Schmitt von da	Peter Klumpp von da	808	
=	128	Lorenz Heck von da	Lorenz Bertsch von hier	1371	
=	128b	Jakob Ganz Wittib von da	Franz Joseph Nold in Oetigheim	120	
=	=	Michel Volz von da	Simon Heck von da	150	
10. Nov. =	129	Johannes Bertsch, der Junge, von da	Joseph Heck, der Junge, von da	91	
=	=	Michel Matz von da	dto.	87	
=	=	Johannes Schmitt, der Alte, von da	dto.	148	
=	=	Adam Kambeitz von da	dto.	61	
22. Dez. =	129b	Lorenz Heck, der Junge, von da	Xaver Ganz von da	40	
12. Jan. 1818	130	Anton Bertsch von da	Franz Geisert von da	130	
26. Jan. =	=	Lorenz Schröder Wittwe von da	Michael Dürschnabel	100	
=	=	Johannes Bertsch, der Junge, von da	dto.	59	
=	=	Lorenz Matz von da	dto.	90	
=	=	Jakob Jung, ledig, von da	dto.	160	
=	=	Martin Beckert von da	dto.	101	
=	=	Adam Kambeitz von da	Adam Kambeitz von da	82	
=	=	Maria Josepha Jung von da	Michael Dürschnabel von da	127	
=	=	Michel Bertsch, der Junge, von da	dto.	50	
10. April =	130b	Philipp Schlick von da	Michael Ganz von da	350	
=	=	Lorenz Heck, der Alte, von da	dto.	288	
=	=	Martin Trickel von da	dto.	280	
=	=	Lorenz Matz von da	dto.	190	
=	=	Martin Trickel, der Alte, von da	dto.	161	
30. April =	131	Anton Trapp von da	Xaver Hettel von da	265	
30. Juni =	=	Lorenz Herm von da	Georg Rittler von da	97	
=	=	Adam Würz von da	dto.	70	
=	=	Franz Joseph Hettel von da	dto.	46	
23. Sept. =	132	Peter Hartmann von da	Franz Joseph Ganz von da	650	
4. Okt. =	=	Franz Joseph Ganz, Wend. Sohn, von da	Nikolaus Heck, ledig, von da	154	
=	=	Joseph Rapp von da	dto.	97	
=	=	Johannes Kambeitz von da	dto.	129	
18. Okt. =	132b	Anton Trapp von da	Susanna Heck von da	118	
=	=	Johannes Schmitt, der Alte, von da	dto.	71	
22. Okt. =	=	Peter Klumpp von da	Peter Natalius von da	100	
=	=	dto.	dto.	50	
15. Nov. =	133	Martin Trickel von da	Andreas Maier in Sulzbach	53	30
=	=	Adam Volz von da	dto.	105	30
=	=	Michel Matz von da	Xaver Ganz von da	193	
2. Dez. =	133b	Franz Joseph Hettel von da	Simon Heck Wittwe von da	71	
=	=	Lorenz Hammer von da	Franziska Hammer von da	550	
=	134	Adam Kambeitz von da	Adam Kambeitz in Münchhausen	170	
11. Dez. =	134b	Georg Dürschnabel von da	Nikolaus Dürschnabel von da	300	
31. Dez. =	135	Johannes Schröder, der Junge, von da	Lorenz Schröder von da	80	
1. Jan. 1819	135b	Walpurga Kambeitz, ledig, von da	Andreas Kambeitz von da	23	
12. Mai =	=	Peter Schmitt von da	Franziska Hammer von da	40	
=	=	Joseph Hammer von da	dto.	63	
=	=	Philipp Schlick von da	dto.	42	
=	136	Johannes Strotz von da	Simon Heck Wittwe von da	70	
=	=	Joseph Kalkbrenner in Oetigheim	dto.	44	
=	136b	Anton Raub in Muggensturm	Ziriak Raub in Muggensturm	25	
9. Juni =	=	Franz Anton Dreirler von da	Nikolaus Dürschnabel von da	362	
31. Mai =	137	Lorenz Heck von da	Johannes Schmitt Wittwe von da	26	
=	=	Johannes Schmitt, der Junge, von da	dto.	26	
=	=	Valentin Kühn von da	dto.	30	
17. Juni =	=	dto.	dto.	22	
=	=	dto.	dto.	30	
=	137b	dto.	dto.	50	
2. Juli =	=	Johannes Schmitt, der Alte, von da	Nikolaus Dürschnabel, jung, von da	30	
=	=	Vogt Heck von da	dto.	17	
28. Okt. =	138b	Gemeinde hier	Frz. Jos. Ganz, der Alte, von da	310	11
=	=	dto.	Anton Bertsch von da	136	36
=	=	dto.	Nikolaus Bertsch von da	136	36
=	=	dto.	Vogt Heck von da	82	54¾
=	=	dto.	Friedrich Bertsch von da	82	54¾
=	=	dto.	Anton Ganz, ledig, von da	82	54¾
=	139	dto.	Franz Joseph Dreirler von da	171	56½
=	=	dto.	Vogt Heck von da	178	3½
=	=	dto.	Lorenz Schröder, Soldat von da	178	3½
3. Jan. 1820	139b	Johannes Rapp von da	Theresia Rapp von da	158	
=	=	Philipp Schlick von da	Lorenz Ganz, der Alte, von da	121	
4. Jan. =	140	Lorenz Rastetter von da	Johannes Rapp von da	76	
=	=	Jakob Ganz, der Alte, von da	gnädigste Herrschaft als Lehenherr	350	
1. März =	140b	Frz. Joseph Ganz, Martin Sohn, von da	Adam Heck, der Junge, von da	70	
=	141	Margaretha Heck, ledig, von da	dto.	70	
=	=	Johann Schmitt von da	dto.	64	
=	=	dto.	dto.	84	
2. März =	=	dto.	Peter Schmitt, der Junge, von da	131	
=	=	Nikolaus Strotz von da	dto.	80	
=	=	Ignaz Jung von da	dto.	152	
=	141b	Joseph Rapp von da	dto.	83	
=	=	Georg Matz von da	dto.	98	
=	=	Martin Volz von da	dto.	199	
=	=	Ignaz Jung von da	dto.	171	
=	=	Gertrud Volz von da	Peter Volz, der Junge, von da	90	
=	=	Adam Volz, der Alte, von da	dto.	48	30
=	142	dto.	Gertrud Volz, ledig, von hier	48	30
=	=	Johann Schmitt, der Schmied, von da	Peter Volz, der Junge, von da	39	
=	=	Jakob Jung von da	dto.	604	
15. April =	142b	Xaver Schmitt von da	Andreas Würz von da	60	
=	=	Martin Ganz von da	Peter Joseph Mockert von da	176	
=	=	Johannes Kambeitz Wittwe von da	dto.	136	
=	=	Michel Beckert, der Junge, von da	dto.	93	
=	=	Adam Mockert von da	Simon Heck Wittwe von da	100	
=	143	Vogt Heck von da	Franz Joseph Volz in Wien	44	
=	=	Franz Joseph Bertsch, der Junge, von da	dto.	46	
=	=	Adam Volz von da	dto.	38	
=	=	Georg Volz von da	dto.	67	30
10. Juli =	143b	Vogt Heck von da	Lorenz Schmitt Wittwe von da	30	
23. Juli =	=	Friedrich Dreirler von da	Andreas Würz von da	70	
20. Aug. =	144	Lorenz Hartmann von da	Joseph Hartmann von da	235	
17. Sept. =	=	Philipp Schlick von da	Lorenz Schröder von da	343	
20. Nov. =	=	Lorenz Kambeitz, ledig, von da	Adam Kambeitz in Münchhausen	23	
27. Nov. =	144b	Johannes Kambeitz Wtb. von da	Franz Joseph Volz, der Junge, von da	102	

(Schluß folgt.)

Druck und Verlag der G. Braun'schen Hofbuchdruckerei.